

Liebe Lehrer*innen, liebe Mitwirkende der SchulKinoWochen!



Seit über 20 Jahren sind wir als VISION KINO die bundesweite Veranstalterin der SchulKinoWochen. Zum ersten Mal allerdings begrüßen wir Sie an dieser Stelle zu zweit. Seit diesem Jahr gestalten wir zusammen die Leitungsebene der VISION KINO und wollen damit die diversen Ansprüche an unsere filmbildnerische Arbeit in die Zukunft führen. Wir laden Sie ein, in das neue Programm der SchulKinoWochen einzutauchen und sich von unserem Angebot persönlich und für ihre Unterrichtspraxis inspirieren zu lassen.

Während Jahr für Jahr in Ihrem jeweiligen Bundesland mit viel Engagement ein tolles filmpädagogisches Angebot für Sie und Ihre Schüler*innen entsteht, findet hinter den Kulissen weiterhin ein Prozess der stärkeren Vernetzung der bundesweiten SchulKinoWochen untereinander statt. Der Prozess trägt viele Früchte: neben vielen qualitativen Verbesserungen erreichten wir zudem im letzten Jahr erstmals über eine Millionen Besucher*innen!

Durch den Austausch und die Vernetzung entstehen neue Formate, gemeinsame, länderübergreifende Fortbildungsangebote und stärkeres Gefühl des Zusammenhalts und mehr Zusammenarbeit. Das heißt aber auch Vielfalt und Unterschiede, die in den jeweiligen Programmen der Länder sichtbar werden. Das belebt das Projekt der SchulKinoWochen, denn im Kern bleibt überall eines erhalten:

Zugang zu und Teilhabe an Film- und Kinokultur ermöglichen und dadurch Bildungsprozesse anstoßen.

Wir bedanken uns außerordentlich bei den Projektverantwortlichen bei der VISION KINO, den Kolleg*innen der Projektbüros in den Ländern, den Kinos und Verleihfirmen, unseren Projektpartner*innen, den freien Filmvermittler*innen und natürlich ganz besonders den Unterstützer*innen und Förderern, ohne die ein solches SchulKinoWochen-Programm niemals möglich wäre!

Leopold Grün und Farnaz Sassanzadeh